



Gemeinde Niederkrüchten
Der Bürgermeister
Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice
Aktenzeichen: 32 72 06

Niederkrüchten, den 04.11.2010

Vorlagen-Nr. 211 -2009/2014
Datum: 02.11.2010
Sachbearbeiter: Thomas Lankes

öffentlich

Beratungsweg

Planungs-, Verkehrs- und Umweltausschuss	15.11.2010
Rat	14.12.2010

Parksituation auf der Kahrstraße im Ortsteil Brempt

Sachverhalt:

Die SPD-Ratsfraktion hat mit Schreiben vom 10. März 2010 beantragt, die Verkehrssituation auf der Kahrstraße zu verbessern. Insbesondere sei ein geordneter Verkehrsfluss durch die Vielzahl der dort parkenden Fahrzeuge nicht mehr gegeben. Nähere Einzelheiten sind dem als Anlage beigefügten Schreiben der SPD-Ratsfraktion zu entnehmen.

Mitarbeiter des Straßenverkehrsamtes und der Straßenmeisterei des Kreises Viersen, der Polizeibehörde des Kreises Viersen und der Gemeindeverwaltung haben sich zu einer Ortsbesichtigung auf der als Kreisstraße (K 20) klassifizierten Kahrstraße am 21. April 2010 getroffen und die geschilderte Verkehrs- und Parksituation eingehend erörtert. Insbesondere wurde die gesetzliche Möglichkeit zur Einrichtung von parksituationsregelnden Verkehrszeichen diskutiert.

Im Ergebnis stellt das zuständige Straßenverkehrsamt des Kreises Viersen fest, dass keine Gründe vorliegen, die die Anordnung eines Haltverbots, egal in welcher Form, zwingend gebieten. Damit kann einem entsprechenden Antrag der Gemeinde nicht entsprochen werden. Die Begründung der ablehnenden Stellungnahme des Straßenverkehrsamtes ist dem als Anlage beigefügten Schreiben zu entnehmen.

Der Außendienstmitarbeiter des Ordnungsamtes hat vermehrt die Parksituation zu unterschiedlichen Zeiten werktags sowie samstags und sonntags überprüft und hierbei - bis auf eine Ausnahme - keine ordnungswidrigen Parkverstöße feststellen können. Die gelegentlichen Kontrollen sollen auch so fortgeführt werden.

Beschlussvorschlag:

Vor dem Hintergrund der negativen Stellungnahme des für die Anordnung von Verkehrszeichen zuständigen Straßenverkehrsamtes des Kreises Viersen wird vorgeschlagen, die Parksituation auf dem in Rede stehenden Teilstück der Kahrstraße weiterhin intensiv durch den Außendienstmitarbeiter überwachen zu lassen und etwaige Parkverstöße zu ahnden. Hierdurch soll ein ungehinderter Verkehrsfluss sichergestellt werden.

Anlagen:



Antrag der SPD-Fraktion vom 10.03.2010.pdf



Stellungnahme des Straßenverkehrsamtes des Kreises Viersen vom 23.04.2010.pdf

In Vertretung

gez. Blech